



Sascupreel

ad us. vet.

1. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Sascupreel ad us. vet.
Tabletten

Hund, Katze, Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege

Homöopathisches Tierarzneimittel

2. Zusammensetzung

1 Tablette zu 301,5 mg enthält:

Wirkstoffe:

Aconitum napellus Trit. D6 56,0 mg

Amanita muscaria Trit. D4 14,0 mg

Ammonium bromatum Trit. D4 28,0 mg

Atropinum sulfuricum Trit. D6 28,0 mg

Citrullus colocynthis Trit. D4 28,0 mg

Cuprum sulfuricum Trit. D6 14,0 mg

Gelsemium sempervirens Trit. D6 28,0 mg

Magnesium phosphoricum Trit. D6 28,0 mg

Matricaria recutita Trit. D4 14,0 mg

Passiflora incarnata Trit. D4 28,0 mg

Veratrum album Trit. D6 28,0 mg.

Die Bestandteile 1 bis 11 werden über die letzten zwei Stufen gemäß HAB, Vorschrift 40c mit Lactose-Monohydrat als Verreibung gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile:

Magnesiumstearat, Lactose-Monohydrat.

Weiß bis gelbweiße, runde, beidseits abgeflachte Tablette.

3. Zieltierart(en)

Hund, Katze, Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege

4. Anwendungsgebiet(e)

Registriertes homöopathisches Tierarzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei Fortdauer der Krankheitssymptome ist tierärztlicher Rat einzuholen.

5. Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile.

6. Besondere Warnhinweise

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:

Vor der Anwendung sollte eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Bei Überempfindlichkeit gegen Korbblütler sollte das Tierarzneimittel mit Vorsicht eingesetzt werden.

Bei anhaltenden, unklaren, periodisch oder neu auftretenden Beschwerden, Fieber oder schweren Störungen des Allgemeinbefindens sollte umgehend ein Tierarzt aufgesucht werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Keine bekannt.

Trächtigkeit und Laktation:

Zur Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine Untersuchungsergebnisse vor.

Nur anwenden nach entsprechender Nutzen-Risiko-Bewertung durch den behandelnden Tierarzt.

Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Keine bekannt.

Wenn das Tierarzneimittel gleichzeitig mit einem anderen Tierarzneimittel angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

7. Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Tierarzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Tierarzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

-Heel Vet

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Registrierungsinhaber unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zu senden. Meldebögen und Kontaktdaten des BVL sind auf der Internetseite <https://www.vet-uaw.de/> zu finden oder können per E-Mail (uaw@bvl.bund.de) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung auf der oben genannten Internetseite.

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zum Eingeben.

Standarddosierung:

Die Tagesdosis beträgt entsprechend der Tierart:

Großer Hund (über 25 kg):

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 3 Tabletten

Mittelgroßer Hund (15-25 kg):

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 2 Tabletten

Kleiner Hund (bis zu 15 kg), Katze:

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 1 Tablette

Pferd, Rind (über 500 kg):

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 10 Tabletten

Pferd, Rind (bis zu 500 kg):

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 6-8 Tabletten

Schwein: 2-3 mal täglich die Einzeldosis von 4 Tabletten

Schaf, Ziege:

2-3 mal täglich die Einzeldosis von 3-4 Tabletten

Initial-/Akutdosierung:

Bei akuten Beschwerden anfangs alle halbe bis ganze Stunde über einen Zeitraum von bis zu 2 Stunden die angegebene Einzeldosis verabreichen, dann mit der Standarddosierung fortfahren.

Dosierung zur Langzeitbehandlung bei chronischen Erkrankungen: Zur Langzeitbehandlung bei chronischen Erkrankungen die Einzeldosis jeweils in Abständen von 1 bis 4 Tagen verabreichen.

Hinweis: Wie alle Tierarzneimittel sollten auch homöopathische Tierarzneimittel nicht ohne Rücksprache mit dem behandelnden Tierarzt über einen längeren Zeitraum gegeben werden.

9. Hinweise für die richtige Anwendung

Keine.

10. Wartezeiten

Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen: Essbare Gewebe: Null Tage

Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen: Milch: Null Stunden

11. Besondere Lagerungshinweise

Außerhalb der Sicht und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen dieses Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatum nach „Verwendbar bis:“ nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen / Anbruch der Primärverpackung: 12 Monate.

12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Entfällt.

13. Einstufung von Tierarzneimitteln

Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

14. Registrierungsnummern und Packungsgrößen

Reg.-Nr.: 402474.00.00

Packungsgrößen: 100 und 500 Tabletten

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage

01/2026

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

16. Kontaktdaten

Registrierungsinhaber und für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221 501-00, E-Mail: info@heel.de

Apothekenpflichtig